

MC-Injekt 1264 TF

Kraftschlüssig verbindendes und abdichtendes Injektionsharz



PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Niedrigviskoses Duromerharz auf Epoxidbasis
- Sehr gute Injizierbarkeit durch sehr niedrige Viskosität
- Penetrationsaktivität durch geringe Oberflächenspannung
- Niedrige Anwendungstemperatur
- Schnelle Festigkeitsentwicklung
- Erhärtung auch unter dynamischer Beanspruchung
- Hohe Druck- und Zugfestigkeit
- Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung des DIBt für chemische Beanspruchung in LAU-Anlagen
- REACH-Exposition: Inhalation periodisch, Verarbeitung
- Umwelt-Produktdeklaration EPD

ANWENDUNGSGEBIETE

- Kraftschlüssiges Füllen durch Injektion oder Tränkung von Rissen, Fugen und Hohlräumen in Bauwerken des Hoch-, Tief-, und Ingenieurbaus in trockenen Konstruktionen
- Verpressung von Injektionsschläuchen

VERARBEITUNGSHINWEISE

Vorbereitende Massnahmen: Vor der Injektion ist eine Untersuchung des Bauwerks nach Stand und Regeln der Technik durchzuführen und ein Injektionskonzept zu planen. Vor der Injektion sind Packer zu setzen. Eine Probeinjektion wird empfohlen.

Mischen der Komponenten: Die Komponenten A und B des MC-Injekt 1264 TF sind für die einkomponentige Injektion vorgegebenen Mischungsverhältnis mit langsam drehenden Rührwerkzeugen homogen miteinander zu vermischen. Die Mischdauer beträgt 1 Minute.

Gemischtes Reaktionsharz ist in ein sauberes Leergebinde oder ein Gebinde, in dem gemischtes Harz gleicher Qualität bevorratet wurde, umzutopfen. Das Umtopfen ist erfüllt, wenn das Harz in den Vorratsbehälter einer Injektionspumpe umgefüllt und kurz nachgemischt wird.

Die Verarbeitungszeit des gemischten Harzes hängt von der Menge und der Umgebungstemperatur ab. Durch Kühlung der Harzkomponenten und des Harzgemisches wird die Verarbeitungszeit bei einkomponentiger Verarbeitung verlängert.

Injektion: Die Injektion erfolgt mit der Injektionspumpe MC-I 520 (1-Komponenten-Pumpe).

Die Wahl des passenden Injektionspackers richtet sich nach dem benötigten Injektionsdruck. Für den niedrigen bis mittleren Druckbereich (bis 60 bar) werden MC-Adhesive Packer HP empfohlen. Für Injektion mit hohem Injektionsdruck (bis 200 bar) können MC-Bore Packer DS 14 verwendet werden.

Bei Bauteil-/Untergrundtemperaturen $< 5\text{ °C}$ ist die Verarbeitung einzustellen.

Hinweise in den Angaben zur Ausführung und den Sicherheitsdatenblättern sind zu beachten.

Gerätereinigung: Die Injektionspumpe sowie alle lösemittelbeständigen Arbeitsgeräte können mit MC-Cleaner eco oder MC-Verdünnung EP gereinigt werden. An- oder ausreagiertes Material lässt sich nur mechanisch entfernen.

TECHNISCHE WERTE & PRODUKTMERKMALE

Kenngrosse	Einheit	Wert	Bemerkungen
Mischungsverhältnis	Volumenteile	3 : 1	Komp. A : Komp. B
Dichte	kg/dm ³	ca. 1.07	DIN EN ISO 2811-1 Mischung
		ca. 1.13	Komponente A
		ca. 0.87	Komponente B
Viskosität	mPa·s	ca. 170	DIN EN ISO 3219
Verarbeitungszeit	Minuten	ca. 30	bezogen auf 100g
Verarbeitungsbedingungen	°C	5 - 35	Bauteil- und Untergrundtemperatur
Druckfestigkeit	N/mm ²	ca. 75	DIN EN ISO 604
Oberflächenspannung	mN/m	38.398	Krüss Processor, Tensiometer K100
Reissdehnung	%	ca. 4.5	DIN 53 455
E-Modul	N/mm ²	ca. 3'000	DIN EN ISO 178
Glasübergangstemperatur	°C	ca. 50	DIN EN ISO 11357-2
Zugfestigkeit	N/mm ²	ca. 65	DIN 53 455

Alle technischen Kennwerte sind Laborwerte und bei 21°C ±2°C und 50% rel. Luftfeuchte ermittelt.

Farbton	transparent
Gerätereinigungsmittel	MC-Verdünnung EP, auf keinen Fall Wasser oder wasserhaltige Reinigungsmittel verwenden
Lieferform	Karton à 6 x 1 l Gebindepaar 7,5 l Kanister Komponente A 2,5 l Kanister Komponente B
Lagerung	In nicht angebrochener Originalverpackung und bei Temperaturen zwischen 10°C und 30°C in trockener Umgebung mindestens 24 Monate lagerfähig.
Gebindeentsorgung	Einweggebinde restlos entleeren.

Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Etiketten und den Sicherheitsdatenblättern. GHS-CODE: RE30

Anmerkung: Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Von den Angaben unserer Datenblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Angaben sind gültig für das Produkt, welches von der in der Fusszeile aufgeführten Ländergesellschaft ausgeliefert wurde. Es ist zu beachten, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie jeweils die im Ausland gültigen Produktdatenblätter. Es gilt das jeweils neueste technische Datenblatt, das Ausgabedatum in der Fusszeile ist zu beachten. Alle vorangegangenen Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden. Die neueste Fassung kann von uns angefordert oder im Internet abgerufen werden. [2300017445]